

Juggernaut Exploration bohrt bedeutsame Sulfidmineralisierung in Erzgang Goldilocks, Explorationsupdate hinsichtlich Bingo und Midas

17.08.2022 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 17. August 2022 - [Juggernaut Exploration Ltd.](#) (JUGR.V, OTCQB: JUGRF, FWB: 4JE) (Juggernaut oder das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass das Unternehmen das Bohrprogramm im Konzessionsgebiet Gold Star abgeschlossen hat, wo das Bohrloch GS-22-06 eine Sulfidmineralisierung in einem in einer Scherung enthaltenen Quarzerzgang auf 5,8 m durchschnitt und die Größe der Zone Goldilocks um 120 m entlang des Streichens auf insgesamt 410 m - mit einem vertikalen Relief von 160 m und 90 m neigungsabwärts - erfolgreich erweitert wurde.

GOLD STAR BOHRUNGEN

Das Bohrloch GS-22-06 in der Zone Goldilocks durchteufte bedeutende Abschnitte einer Sulfidmineralisierung, darunter auch einen 5,8 m langen mineralisierten Abschnitt zwischen 165,5 m und 171,3 m Tiefe, der Erzschnüre und Anhäufungen von Pyrit und Kupferkies aufweist (Foto 1), sowie einen 20 cm langen Erzgang mit Kupferkiesmineralisierung in 138 m Tiefe (Foto 2). Die Sulfide der mineralisierten Abschnitte sind in massive Quarzgänge eingeschlossen, die wiederum in Scherungszonen eingebettet sind. Diese sind von stark blättrigem Quarz-Chlorit-Schiefer umgeben, der in eine Sequenz aus abwechselnd Granodiorit und Andesit eingelagert ist. (Foto 3)

Im Rahmen des Bohrprogramms 2022 wurde die Größe der Zone Goldilocks erfolgreich um 120 m entlang des Streichens auf insgesamt 410 m erweitert - mit einem vertikalen Relief von 160 m und einer abwärtsgerichteten Ausdehnung von 90 m. Der bedeutsamste Bohrabschnitt (5,8 m an Stringern und Sulfidanhäufungen innerhalb von in einer Scherung enthaltenen Quarzerzgängen), der in Bohrloch GS-22-06 beobachtet wurde, das in Richtung Ostnordosten gebohrt wurde, weist darauf hin, dass das System in dieser Richtung am markantesten ist. Die mineralisierten Intervalle, die im Rahmen des Bohrprogramms 2022 bebohrt wurden, enthalten dieselbe Art von Strukturen und Mineralisierung wie das 2021 bekannt gegebene Bohrloch GS-22-05, das 10,795 g/t Gold (14,31 g/t Goldäquivalent) auf 5,5 m, einschließlich 29,2 g/t Gold (38,37 g/t Goldäquivalent) auf 2,0 m, durchschnitt.

Das Konzessionsgebiet Gold Star ist eine ursprüngliche Entdeckung, zu der es keine Aufzeichnungen aus früheren Arbeiten in diesem Gebiet gibt. Es liegt 4,5 km östlich der Tidengewässer an der Zentralküste von British Columbia, in rund 5,5 km Entfernung von Forststraßen, was einen guten Zugang zur Infrastruktur ermöglicht. Das Konzessionsgebiet Goldstar liegt in einem bedeutenden geologischen Umfeld, entlang einer im regionalen Maßstab erkennbaren, stark deformierten Zone, die noch kaum erkundet wurde und eine Reihe von neu entdeckten und bis zu 10 m mächtigen goldmineralisierten Quarz-Chlorit-Sulfid-Erzgängen beherbergt (Link zum Video). In den ausgedehnten Arealen mit Schneeabtragung und Gletscherschwund entlang der stark deformierten Zone im regionalen Maßstab wurden erst vor kurzem ausgedehnte Gebiete mit hervorragendem Entdeckungspotenzial freigelegt (Karte 1).

DAS ZU 100 % KONTROLLIERTE KONZESSIONSGEBIET BINGO BEFINDET SICH IM GOLDENEN DREIECK INNERHALB DES GRABENBRUCHS ESKAY - DAS PROGRAMM 2022 IDENTIFIZIERTE ERFOLGREICH MEHRERE NEUE ZIELE

Das Unternehmen hat erste Explorationsarbeiten im Konzessionsgebiet Bingo durchgeführt, deren Schwerpunkt auf der Erweiterung bestehender Ziele für das geplante erste Bohrprogramm lag. Die Zone Bingo Main ist eine ursprüngliche bohrbereite Entdeckung, die goldmineralisierte Schürf-, Splitter- und Schlitzproben auf einem Gebiet von 420 mal 320 m enthält. Die Zone ist sowohl entlang des Streichens als auch in der Tiefe offen. Es sind mehrere Bohrlöcher auf einer Streichenlänge von 550 m geplant.

Die historischen Höhepunkte des Konzessionsgebiets Bingo beinhalten Folgendes:

- 83 % aller entnommenen Proben enthielten eine Goldmineralisierung.

- Ein historischer Kanalschnitt auf 4,85 m ergab 1,77 g/t Gold und 0,20 % Kupfer und ist bohrbereit.
- Ein historischer Kanalschnitt auf 3,2 m ergab 1,48 g/t Gold und 0,37 % Kupfer und ist bohrbereit.
- Zwischen 2016 und 2018 wurden 19 Splitterproben entnommen, die bis zu 9,79 g/t Gold ergaben, sowie 18 Schürfproben, die Analyseergebnisse von bis zu 1,22 g/t Gold ergaben.
- Präsentation von Bingo

Im Rahmen des Programms im Konzessionsgebiet Bingo wurden 18 neue Ziele identifiziert, die erprobt und kartiert wurden und bohrbereit sind - die Analyseergebnisse sind noch ausstehend (Karte 2, Foto 4, Foto 5, Foto 6). In einer kürzlich identifizierten mineralisierten Scherzone (Karte 3) wurden auf einer Länge von 300 m insgesamt 15 Schlitz- und 13 Schürfproben entnommen, während im restlichen Konzessionsgebiet 55 Schürfproben und 13 Bulk Leach Extractable Gold (BLEG)-Proben entnommen wurden. Darüber hinaus wurden eine Magnet-Bodenuntersuchung in einem Gebiet von 500 mal 750 m (15 km Luftlinie, Karte 4) sowie ein Bodenprobenraster mit 362 Proben in einem Gebiet von 1.250 mal 750 m (Bodenraster in Abständen von 50 m) durchgeführt. Ein hochauflösendes Drohnen-Kartierungsprogramm soll am oder vor dem 10. September abgeschlossen werden. Sobald alle Analyseergebnisse vorliegen und alle Daten verarbeitet, zusammengestellt und interpretiert wurden, wird das Unternehmen die neuen Ziele in das erste Bohrprogramm integrieren.

BEGINN DER ARBEITEN BEI MIDAS

Die Feldcrew des Unternehmens hat mit den Arbeiten im Konzessionsgebiet Midas begonnen, wo sie Schürfgrabungen und Kartierungen durchführen wird, um das bekannte Profil der Entdeckung Kokomo als Vorbereitung auf die geplanten ersten Bohrungen zu erweitern. Das Vorkommen Kokomo ist ein kürzlich entdecktes Volcanic-Hosted Massive Sulphide- (VHMS)-Ziel im Stil von Eskay mit einer Mächtigkeit von 5 m und einer Streichenlänge von 30 m, wo eine 1-m-Splitterprobe 9,343 g/t Gold, 117 g/t Silber, 1,58 % Kupfer und 1,77 % Zink ergab, das weiterhin in alle Richtungen offen ist (Foto 7). Die gleiche oder eine ähnliche Lithologie erstreckt sich von der Entdeckung Kokomo entlang des Streichens über mehrere Hundert Meter und muss noch kartiert und erprobt werden. Die kürzlich durchgeführte 3-D-Inversion der induzierten Polarisation (IP) ergab Aufladbarkeits- und Widerstandsanomalien, die mit dem Vorkommen Kokomo übereinstimmen und sich bis zu 350 m entlang des Streichens und 200 m in die Tiefe erstrecken (Foto 8). Das Vorkommen Kokomo wurde 700 m neigungsaufwärts in jenem Flussgebiet entdeckt, in dem eine Bulk Leach Extractable Gold- (BLEG)-Probe 29 ppb Gold, 613 ppb Silber, 137 ppm Kupfer, 54,4 ppm Blei und 462 ppm Zink ergab - die mit Abstand hochgradigste BLEG-Probe im Konzessionsgebiet (Karte 5).

Dan Stuart, President und CEO von Juggernaut Exploration, sagte: Die Bohrungen bei Gold Star und Gold Standard wurden erfolgreich abgeschlossen. Das Bohrprogramm erweiterte sowohl die Streichlänge als auch die Tiefe aller drei der sieben Erzgänge, die bei Gold Standard erprobt wurden und allesamt weiterhin offen sind. Im Rahmen der Bohrungen im Konzessionsgebiet Gold Star bei der Entdeckung Goldilocks wurde die Streichenausdehnung ebenfalls erfolgreich auf insgesamt 410 m erweitert - mit einem vertikalen Relief von 160 m und 90 m neigungsabwärts. Wir freuen uns darauf, die Analyseergebnisse von all unseren vier Konzessionsgebieten zu erhalten, die allesamt einen mineralisierten Kern und/oder mineralisierte Ausbisse aufweisen. Angesichts der visuellen Beobachtungen der Programme 2022 sind wir zuversichtlich, dass in all unseren Konzessionsgebieten, die sich zu 100 % in unserem Besitz befinden, noch unerschlossenes Entdeckungspotenzial besteht. Wir blicken zuversichtlich in die Zukunft und freuen uns darauf, den Aktionärswert durch kontinuierliche Explorationserfolge zu steigern.

Qualifizierte Person

Rein Turna P. Geo ist die qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 für die Explorationsprojekte von Juggernaut und hat die Erstellung der technischen Informationen in dieser Pressemitteilung beaufsichtigt, geprüft und genehmigt.

Weiters

Der ausgerichteten Diamantbohrkern mit HQ-Durchmesser aus der Bohrkampagne wird von der vom Unternehmen beauftragten Bohrmannschaft in Kernkisten gelegt. Die Kernkisten werden per Hubschrauber zum Bereitstellungsbereich und anschließend per Lkw zum Core Shack transportiert. Der Kern wird dann neu ausgerichtet, die Messblöcke werden überprüft, die Messmarken werden beschriftet, die Wiederfindungs- und RQD-Messungen werden durchgeführt und die primäre Schichtung und die sekundären

Strukturmerkmale, einschließlich der Erzgänge, Gräben, Klüfte und Scherungen, werden notiert und gemessen. Der Kern wird dann in MX Deposit™ beschrieben und transkribiert. Die Bohrlöcher wurden mit der Software Leapfrog Geo™ und QGISTM sowie mit Daten aus den Explorationskampagnen 2017-2019 geplant. Bohrkerne, die Quarz, Chloritschiefer, Sulfid(e) oder bemerkenswerte Alterationen enthalten, werden in Längen von 0,5 bis 1,0 Metern beprobt. Die Kernproben werden der Länge nach in zwei Hälften geschnitten, wobei eine Hälfte in der Box verbleibt und die andere Hälfte in einen sauberen Plastikbeutel mit einem Probenetikett gelegt wird. Standardproben, Leerproben und Duplikate wurden zu 20 % in den Probenstrom gegeben.

Zufalls-, Schlitz-, Splitter- und Schuttproben wurden zu Fuß und mit Hilfe eines Hubschraubers entnommen. Zu den aussichtsreichen Gebieten zählten unter anderem die Nähe zu MINFile-Standorten, Vorkommen von Seifen, regionale Bodenanomalien und potenzielle Eisenerze (Gossans), die auf hochauflösenden Satellitenbildern basieren. Die Gesteinszufalls- und -splitterproben wurden mit einem Steinhammer oder Hammer und Meißel entnommen, um Oberflächen freizulegen und eine Probe von 0,5 bis 5,0 Kilogramm zu gewinnen. Alle Probenahmestellen wurden mit biologisch abbaubarem Markierungsband gekennzeichnet und mit der Probennummer versehen. Alle Probenahmestellen wurden mit tragbaren GPS-Geräten (Genauigkeit 3-10 Meter) aufgezeichnet, und Proben-ID, Hoch- und Rechtswert, Höhe, Art der Probe (Ausbiss, Sub-Ausbiss, Float, Schutt, Splitter, Zufall usw.) sowie eine Beschreibung des Gesteins wurden auf Allwetterpapier notiert. Die Proben wurden dann in einen sauberen Plastikbeutel mit einem Probenetikett für den Transport und den Versand an das geochemische Labor verpackt. QA/QC-Proben, einschließlich Leerproben, Standardproben und Doppelproben, wurden regelmäßig mit einem Anteil von 10 % in die Probenfolge eingefügt.

Alle Proben, einschließlich Kern-, Gesteinszufalls-, Schlitz- und Schuttproben, werden in Reissäcken transportiert, die mit nummerierten Sicherheitsetiketten versiegelt sind. Ein Transportunternehmen bringt sie vom Core Shack zu den Labors von ALS in North Vancouver (oder zu den MSA-Labors in Langley). ALS (und MSA) sind entweder nach ISO 9001:2008 zertifiziert oder an allen Standorten nach ISO 17025:2005 akkreditiert. Bei ALS (und MSA) wurden die Proben vor der Analyse mit den Methoden ME-ICP61 und Au-ICP21 (ICP-130, ICA-5Ag und FAS-124) verarbeitet, getrocknet, zerkleinert und pulverisiert. Überschüsse wurden mit den Methoden ME-ICP61, Au-ICP21 und Ag-GRA21 (FAS-428, ICA-6Ag und FAS-425) erneut analysiert. Wenn der Goldgehalt mehr als 5 gpt betrug, analysierten die Labors erneut mit der Methode Metallic Screening Au-SCR24C (MSC-150).

Der Leser wird darauf hingewiesen, dass es sich bei den Zufallsproben um Stichproben handelt, die in der Regel, jedoch nicht ausschließlich, auf eine Mineralisierung beschränkt sind. Zufallsproben sind selektiv und werden entnommen, um das Vorhandensein oder Nichtvorhandensein einer Mineralisierung festzustellen, und sollen nicht repräsentativ für das beprobte Material sein.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

[Juggernaut Exploration Ltd.](#)

Dan Stuart, President und Chief Executive Officer

Tel: (604)-559-8028

www.juggernautexploration.com

WEDER DIE TSX VENTURE EXCHANGE NOCH IHR REGULIERUNGSDIENSTLEISTER (WIE DIESER BEGRIFF IN DEN RICHTLINIEN DER TSX VENTURE EXCHANGE DEFINIERT IST) ÜBERNEHMEN DIE VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER RICHTIGKEIT DIESER VERÖFFENTLICHUNG.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGE: Bestimmte Angaben in dieser Pressemitteilung können zukunftsgerichtete Aussagen darstellen, die zahlreichen Risiken und Ungewissheiten in Bezug auf die Geschäftstätigkeit von Juggernaut unterliegen, die dazu führen können, dass künftige Ergebnisse erheblich von jenen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden, einschließlich der Fähigkeit, die geplante Privatplatzierung abzuschließen. Die Leser werden gewarnt, sich nicht auf diese Aussagen zu verlassen. NICHT ZUR VERBREITUNG IN DEN VEREINIGTEN STAATEN ODER AN U.S. PERSONEN ODER ZUR VERTEILUNG AN U.S. NEWSWIRE SERVICES. DIESE PRESSEMITTEILUNG STELLT WEDER EIN ANGEBOT ZUM VERKAUF NOCH EINE AUFFORDERUNG ZUM KAUF DER IN IHR BESCHRIEBENEN WERTPAPIERE DAR.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder

Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/83198--Juggernaut-Exploration-bohrt-bedeutsame-Sulfidmineralisierung-in-Erzgang-Goldilocks-Explorationsupdate-hinsicht>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).